

**HESSISCHER LANDTAG**

HHA

Änderungsantrag**Fraktion der CDU,
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN****zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über
die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das
Haushaltsjahr 2020 (Haushaltsgesetz 2020)****Drucksache 20/1407****Inhalt des Antrags: Zusätzliche Stellen zur Verstärkung der Fachaufsicht
im Bereich Veterinärwesen und der Task-Force****Einzelplan 03 Hessisches Ministerium des Innern und für Sport**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 03 16 Regierungspräsidium Kassel
Buchungskreis: 2265Zwischenbehördliche Leistung 4
Nr. lt. Leistungsplan

Bezeichnung lt. Leistungsplan Leistungen zu Produkten des HMUKLV

Leistungsplan:	Veränderung		
	von	um	auf
	Beträge in 1.000 EUR		
Gesamtkosten	30.813,7	+100,0	30.913,7
Eigene Erlöse	30.813,7	+100,0	30.913,7

Weitere Änderungen im Wirtschafts-/ Stellenplan:

Der Erfolgsplan und die Überleitungsrechnung sind entsprechend anzupassen.

Stellenplan RP Kassel

A 14 (015)	Veterinäroberrat/rätin	6,0	+ 1,0	7,0
A 14 (006)	Chemieoberrat/rätin	1,0	+ 1,0	2,0

Kameraler Haushalt:**Beträge in EUR**

Titel	Zweckbestimmung	von	um	auf
422	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter	30.429.600	+100.000	30.529.600
389	Sonstige Verrechnungen	125.559.600	+100.000	125.659.600

Kameraler Haushaltsabschluss:**Beträge in EUR**

Hauptgruppe	von	um	auf
HG 3	127.007.800	+100.000	127.107.800
HG 4	67.111.200	+100.000	67.211.200
Kameraler Zuschuss/Überschuss	6.014.300	0	6.014.300

Der Wirtschaftsplan und der kameraler Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

Als Beitrag zur Stärkung der Lebensmittelsicherheit und Lebensmittelkontrolle soll die Fachaufsicht gestärkt werden. Dazu soll es u.a. künftig bei Betrieben, die eine hohe Risikoeinstufung haben oder wo bekannt ist, dass sich die Produktionsbedingungen verschlechtert haben, mindestens eine unangekündigte Kontrolle pro Jahr geben, bei der die Kreise zusammen mit der Task-Force und dem Regierungspräsidium sämtliche Betriebsräume überprüfen. Um dies umsetzen zu können, werden die Task-Force Lebensmittelsicherheit sowie die Regierungspräsidien mit zusätzlich acht Stellen ausgestattet.

Dabei wird auch die Task-Force Lebensmittelsicherheit personell gestärkt. Die Task-Force bietet bereits vielfältige Unterstützungsmöglichkeiten für die Kreise und kreisfreien Städte an, wie z.B. Fortbildungsprogramme zu bestimmten Schwerpunktthemen. Mit ihrem Spezialteam, bestehend aus Lebensmittelchemikern, Amtstierärzten, Lebensmittelkontrolleuren, Juristen, Technischen Sachverständigen und IT-Fachleuten, soll die Task-Force künftig die Kreise noch besser bei der Lebensmittelüberwachung unterstützen. Der Fall Wilke hat u.a. gezeigt, wie wichtig es ist, dass die Veterinärbehörden an diesen Fortbildungsmaßnahmen teilnehmen. Die Herausforderungen an Lebensmittelkontrolleure nehmen z.B. durch neue Laboranalysemethoden stetig zu. Qualifiziertes Personal ist daher unerlässlich, um die Qualität der Lebensmittelsicherheit aufrechtzuerhalten.

Wiesbaden, 13.01.2020

Für die Fraktion
der CDU
Der Fraktionsvorsitzende:

Für die Fraktion
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Der Fraktionsvorsitzende:

Michael Boddenberg

Mathias Wagner (Taunus)